



## ANWEISUNG FÜR LOHNLAGER

### Rückstellmuster richtig ziehen bei Wareneingang / Warenausgang

Wir brauchen die Rückstellmuster dringend bei Reklamationen oder Nachanalysen.

Bei Warenanlieferungen und -abholungen in unserem Auftrag, oder durch einen unserer Landwirte, sind Sie verpflichtet, Rückstellmuster zu ziehen. Diese Rückstellmuster dienen unserer und Ihrer Absicherung. Bei einem Reklamationsfall oder im gravierendsten Fall eines Rückrufs wird die gesamte Lieferkette rückverfolgt und auf die Rückstellmuster kommt es an, um die Ursache festzustellen. Vom Rückstellmuster hängt ab, wer den finanziellen Schaden trägt. Verwenden Sie zur Probenahme versiegelbare Debasafe-Beutel. Diese erhalten Sie auch bei der Marktgemeinschaft. Lagern Sie Ihre Rückstellproben sauber, trocken, dunkel und vor Mäusen geschützt. Ideal ist ein abschließbarer Raum oder Spint und Plastikkisten mit Deckel sowie eine Nummerierung, damit Sie schnell darauf zurückgreifen können.



500 g Probenmenge pro Beutel sind wichtig als Rückstellprobe

## Empfänger und Anzahl der Rückstellmuster

beim Wareneingang	beim Warenausgang
1x Muster bleibt im Lager (2, ggf. 3 Muster)	1x Muster bleibt im Lager (3 Muster)
1x Muster zu Labor Kwalis	1x Muster zu Labor Kwalis
1x Muster zusätzlich ziehen, wenn der Auftraggeber der Spedition nicht die Marktgemeinschaft ist. Der Spediteur muss das Muster dem Auftraggeber geben.	1 x Musterübergabe durch den Spediteur an den Kunden. Der Spediteur nimmt 1 Muster mit und übergibt es dem Kunden bei der Anlieferung.

## Probenahme vorbereiten: Vermeiden Sie Kontaminationen im Muster

### Saubere Hände

Verzichten Sie auf Reinigungsmittel, Handcremes und vor allem MÜCKEN-SPRAY!

### Saubere

### Probenahme-Gerätschaften

Eimer, Schaufeln, Probenstecher, Material zum Mischen von Proben z. B. Becken / Eimer, Probenteiler

### Saubere Probenbeutel

Verwenden Sie nur frische Debasafe-Beutel, die sie auch bei uns erhalten.

## Repräsentative Probenahme bei Wareneingang und Warenausgang

- 2 Personen müssen bei der Probenahme vor Ort sein (Spediteur / Lieferant und Lagermitarbeiter). Beide Parteien müssen die gezogenen Proben unterschreiben!
- Die Probe ist dann repräsentativ, wenn Sie eine ordentliche Durchschnittsprobe erzeugen, die die gesamte geladene Partie widerspiegelt.



- Eine sachkundige und geschulte Person (Lagermitarbeiter / Betriebsmitarbeiter) nimmt die Rückstellmusterproben entweder
  - mit einem Probenstecher (Länge 1,5 – 2,0 m) an 8 verschiedenen Stellen Einzelproben vom LKW
  - mit einem pneumatischen Probenahmegerät
  - an der Durchlaufwaage oder sonstige Probenahmereinrichtung kontinuierlich.
- Probenmaterial der Einzelproben in einem sauberen Auffangbehälter sammeln (z.B. Eimer).
- Einzelproben in diesem Behälter gut durchmischen und mindestens 500g in jeden der Rückstellmuster-Beutel füllen.

### Wareneingangskontrolle durchführen und Qualitätsparameter messen

- Führen Sie bei der Warenanlieferung und -auslagerung eine Warenkontrolle durch. Prüfen Sie die Ware auf Geruch, Aussehen, Fremdbestandteile, Schädlinge und schicken Sie alle geprüften und gemessenen Eigenschaften auf einem Warenein-/ausgangsprotokoll an uns.
- Bei Abweichungen müssen Sie uns sofort informieren.
- Messen Sie die Feuchte mit geeichten Geräten und die Fallzahl, Besatz, HL-Gewicht, Protein und Kleber, wenn möglich.

### Saubere Beschriftung auf Warenbegleitschein und Rückstellmuster-Beuteln

#### Pflichtangaben Rückstellmuster:

- Produkt mit Öko- oder U-Warenstatus eintragen
- Chargennummer (=EB-Nr.) vom Warenbegleitschein übertragen
- 2 Unterschriften (1x Spediteur / Lieferant und 1x Lagermitarbeiter)
- Notieren Sie: **WE** für Wareneingang, **WA** für Warenausgang, **Box/Silo** der Ein-/Auslagerung
- Restliche Musterfelder ausfüllen!
- Beutel-Abriss oben zusätzlich an den Warenbegleitschein hängen!

#### Pflichtangaben Warenbegleitschein:

- Alle Musternummern, die gezogen wurden eintragen
- Plombennummer aufschreiben
- Vorfrachten aufschreiben
- 2 Unterschriften (1x Spediteur / Lieferant und 1x Lagermitarbeiter)

Beschriftung Warenbegleitschein

**Beispiel**

**Warenbegleitschein/Lieferschein** Marktgemeinschaft der Naturland Bauern AG  
Kontakt: VAUF-94946-1 Seite 1 Eichthof 4  
Belegdatum: 9. Juli 2018 ID: aiz DE-OKO-037 Kontrollstelle Eichthof 4

Chargennummer: **EB18-4234-10000** L04025  
Lieferant: 04025 - NAU DE-OKO-006  
Menge: ca 25 t **24,7 t** Gewicht lt. Waagschein  
Frucht: **Öko-Weizen (E)**  
Spezifikation: Ökologische Landwirtschaft nach VO (EG) 854/2007 i.V.m. VO (EG) 888/2008, erzeugt nach den Naturland Richtlinien.

Der Lieferant versichert, dass die Ware der unter "Spezifikation" genannten Auslobung entspricht und gemäß den Vorgaben der guten fachlichen Praxis, den gesetzlichen Bestimmungen der EU und Deutschlands, der EG-Öko-VO (EG) Nr. 854/2007 und ggf. den entsprechenden Verbindlichkeitslinien produziert und gelagert wurde.

Der Ladestauraum wurde vor der Beladung auf Sauberkeit und Geruch kontrolliert und für geeignet befunden.

**Muster-Nummern**  
0056897 WE  
0056897 WA

09.07.18 **Müller**  
Datum: Unterschrift Erzeuger/Lieferant

Empfänger: 203803 Fahrzeugart: **Kipper**  
Transport: SPELA  
KFZ-Kennz.: **XYZ 123** Hänger-Kennz.: **XYZ 123**

Abholung am: **09.07.18**  
Anlieferung am: **10.07.18**  
Ich bestätige die Annahme der obigen Ware.  
Datum: **10.07.18** Unterschrift Empfänger (nicht Transporteur)

**Plomben-Nummern**  
SEALED 7123456  
SEALED 71234567

Im Namen und Auftrag der Spedition / Transporteur versichert der Fahrer:  
Der LKW entspricht den Transportvorschriften für Futtermittel und Lebensmittel.  
Der Warentransport erfolgt nach den Qualitätsrichtlinien und -anforderungen der Marktgemeinschaft der Öko-Öko-VO und den Vorgaben des GBS Standards, die bei uns erhältlich sind.  
Bei den drei vorangegangenen Touren wurden folgende Produkte befördert:  
Lezte Ladung: **Öko Weizen** Vorfracht Ladung: **Öko Weizen**  
Umschlag vor der Beladung wurde der Ladestauraum gemäß geltender, Schulungs- und Besondereinrichtungen eines nicht verpackt (Hohlräume nach möglichem Öffnen) (DIN)

09.07.18 **Müller** **H. Müller** **Müller**  
Datum: Unterschrift des Spediteurs / Fahrers Unterschrift des Fahrers

Beschriftung Rückstellmusterbeutel

Marktgemeinschaft der Naturland Bauern AG  
Eichthof 4, 85411 Hohenkammer  
Tel.: 08137 9318-20  
Fax: 08137 9318-99  
www.naturland-markt.de  
Info@naturland-markt.de

**Warenausgang**

0056897

Ernte-Muster (min. 1500 g)  Liefer-Rückstellmuster (min. 500 g)

Chargennummer: EB **18-4234-10000**

Ware: **Öko Roggen**  
Ernte: **2018**  
Lager/Lager: **WS Box 1 / Klette**  
Spedition: **Eckert**  
LKW-Kennzeichen: **XYZ-11 / XYZ-22**  
Musterziehung durch: 1. **Stolle**  
2.  
Entnahmeort: **Klette**  
Datum: **16.07.2018**

**Müller** **Müller**  
Unterschrift 1: Entfaller/Vorfrachter Unterschrift 2: Spediteur





### Warenbegleitschein und Rückstellmuster unterschreiben

Der Spediteur/Lieferant und Mitarbeiter der Warenannahme im Lager müssen alle Rückstellmuster und den Warenbegleitschein unterschreiben.

### Versand der Lieferpapiere / Warenbegleitscheine und Wareneingangs-/ausgangsprotokolle

Bitte schicken Sie die Papiere **sofort nach dem Transport** an uns per E-Mail, Fax.

### Muster Versand

Schicken Sie alle 1-2 Wochen die Rückstellmuster für das Labor Kwalis gesammelt im Karton an die Adresse (Kwalis, Fuldaer Str. 21, 36160 Dipperz).

### Probenahme Gerätschaften – Info:



**Probenahmegerät:  
Probenstecher**

Wird genutzt, um Getreideproben aus Transportmittel (z. B. LKW) oder im Flachlager zu ziehen. Die Länge des Probenahmestabs sollte auf die Tiefe der Erzeugnisse im Fahrzeug/Lager abgestimmt sein.



**Probenahmegerät:  
Handschaufel**

Wird genutzt, um aus dem fließenden Strom (z. B. Elevator) oder einer Abkippung (z. B. LKW) Einzelproben zu ziehen.

**Probenbehälter: Eimer**

Sauber, frei von Gerüchen mit einer glatten Oberfläche, leicht zu reinigen.



**Probeteiler:**

Sollte die Sammelprobe zu reduzieren sein, geschieht dies unter Zuhilfenahme des Probeteilers



**Einzelproben zur Endprobe/Laborprobe bzw. Rückstellmuster mischen:**

Die Einzelproben (Anzahl repräsentativ zur Tonnage der Gesamtpartie) werden zu einer Sammelprobe zusammengeführt. Diese ist zu homogenisieren, ggf. werden Klumpen zerstoßen. Dieses kann in einer PE-Wanne erfolgen.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an.

**Ihre Ansprechpartnerin in der Qualitätssicherung:**



**Melanie Fiebig**

Qualitätssicherung

Tel: 08137 9318-887

m.fiebig@naturland-markt.de